



St. Michaeler Pfarrbote

Jänner / Februar / März 2023

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Redaktion: Röm. Kath. Pfarramt
A-9411 St. Michael, Tel: 04352/61262, pfarramt-st.michael@gmx.at



**„Ein Licht, das von innen her
leuchtet,
kann niemand auslöschen.“**

aus Kuba

Aus dem Pfarrleben

Kanzleistunden

Die Pfarrkanzlei hat zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag 16.00 - 18.00

Freitag 10.00 - 11.00

In dringenden Fällen wie Krankensalbung, Todesfall oder Begräbnis ist unser Pfarrer unter der Handynummer 0676/87727484 zu erreichen.

In sonstigen Fällen zu den Bürozeiten (Mo 16 - 18, Fr 10 - 11 Uhr) folgende Nummer anrufen 04352/61262.

Wenn es Ihnen krankheitsbedingt nicht möglich ist zum Gottesdienst zu kommen, können Sie die **Hl. Kommunion zu Hause** empfangen. Bitte melden Sie sich dazu bei Herrn Pfarrer Miklos Santha (0676/87727484).

Gerne steht unser Herr Pfarrer auch für **Gespräche** zur Verfügung.

Einzahlung der Messintentionen

nach dem 9:00 Uhr Sonntagsgottesdienst, in der Pfarrkanzlei bei unserem Herrn Pfarrer Miklos Santha bzw. zu den angegebenen Kanzleistunden.

Beichtgelegenheit

Jeden Freitag und Samstag vor der Hl. Messe um 17:30 in der Pfarrkirche.

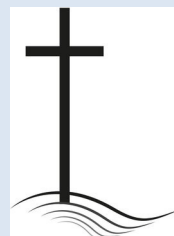
Internet

Informationen über unsere Pfarre finden Sie auch im Internet unter: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren>; Dekanat Wolfsberg auswählen und dann St. Michael bei Wolfsberg;

Beerdigungen

24.11. Avellina Holzbauer

06.12. Sieglinde Sajovitz



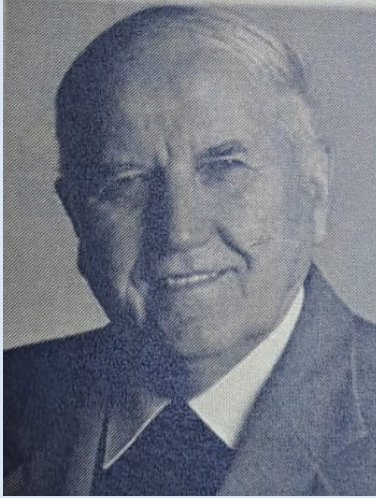
Taufen

11.12. Sophia Scharf

17.12. Timo Knauder



Liebe Pfarrgemeinde!



Zum neuen Jahr 2023

Liebe Schwestern und Brüder in St. Michael!

In der Zeit, die nach Stunden und Tagen, nach Monaten und Jahren gemessen wird, verläuft die Zeit unseres Lebens, unsere Zeit: die Zeit der Jugend, der Hoffnung, der Aufbrüche, die Zeit, da unser Leben sich endlos im Frühling zu erstrecken scheint. Die Sonne steigt höher über dem Lebensbogen. Sie misst die Zeit der vollen Kraft, da wir eine Stellung in der Familie, in Beruf und Gesellschaft haben und eine Rolle spielen, in der man mit uns rechnet. Der Zeiger eilt weiter auf der Uhr des Lebens. Es kommt die Zeit des Älterwerdens, die Zeit, da der Tag vergeht und „die Schatten wachsen“. Unaufhörlich rückt die Zeit voran. Unser Leben kennt Zeiten des Strebens, der Freude, des Glücks, Zeiten, da vieles zu gelingen scheint. Es kennt aber auch Zeiten der Sorge, der enttäuschten Hoffnung, der Trauer und der Krankheit. Unser Leben ist geprägt von unvergesslichen Sternstunden, die weit über den Tag hinaus in das Leben hineinleuchten und von denen wir noch lange zehren. Daneben aber steht die lange Reihe der Alltage, deren einer wie der andere ist, da die Zeit fast stillzustehen scheint und doch unmerklich verrinnt. Die Tage und Jahre kommen und gehen. Der Zeiger auf der Lebensuhr rückt unaufhaltsam voran.

In einem schönen Gebet im Messbuch heißt es: „Ewiger Gott. Die Tage zerrinnen uns zwischen den Händen. Unser Leben schwindet dahin. Du aber bleibst. Gestern, heute und morgen bist du derselbe. Von Ewigkeit her kennst du uns. Unsere Zukunft liegt in deiner Hand. Mach uns bereit für alles, was du mit uns tun wirst.“

Das Gebet lädt uns ein, auf Gott zu schauen. Er ist ewig. Er bleibt. Gestern, heute und morgen ist er derselbe. Seine Tage und Jahre altern nicht. Gottes Ewigkeit verwandelt auch unsere Zeit. Von Ewigkeit her kennt Gott uns. Er **spricht** zu uns. Er bleibt derselbe. Das heißt auch - Er bleibt uns treu. Er steht zu uns. Er lässt uns nicht ins Nichts versinken. In seiner Treue sind wir geborgen. Unser Leben ist gesammelt bei Gott. In

Liebe Pfarrgemeinde!

seinen Händen liegt unsere Zeit. Wir wissen nicht im Voraus, wohin das Leben uns führt. Wir wissen nicht, was die Zukunft uns bringen wird. Aber wir dürfen das Vertrauen haben. Unsere Zukunft liegt in Gottes Hand. Wir bergen unsere Zeit und unser Leben bei Gott. Aus der Zuversicht dieser Geborgenheit können wir sprechen. "Mach uns bereit für alles, was du mit uns tun wirst." Wir sind geborgen in Gottes Händen. Was in Gottes Händen liegt, ruht in guten Händen. In seinen Händen liegt unsere Zeit. **Pfr. Santha**

Rezept fürs Neue Jahr

Man nehme ein irdenes Gefäß, reinige es mit klarem Wasser der **Erkenntnis** und reibe es aus mit dem scharfen Sand der **Vergebung**, man entferne Bitterkeit und Geiz, Kleinlichkeit und Angst, auf dass nichts Giftiges und nichts Verderbliches mit ins neue Jahr gerate! Dann gebe man in dieses Gefäß fünf Kilo **Hoffnung**, denn ohne sie wäre der Start schon verpasst; ein halbes Kilo **Zufriedenheit**, denn ohne sie wäre jeder Tag eine Plage. Ein Pfund **Gelassenheit** und ein Pfund **Ausgeglichenheit** sind nötig, sonst wäre jeder Tag zu stressig. **Geduld** braucht es mindestens ebenfalls so viel und einen gewaltigen Schuss **Humor**, sonst wäre das neue Jahr nicht zu ertragen. Eine Prise **Rücksicht** und **Demut** sollte auch nicht fehlen, denn du bist nicht der Nabel der Welt. Eine Portion **Optimismus** braucht es, sonst versinkst zu ins Grübeln. Das Ganze rühre man fleißig um und gebe immer wieder vom Öl des **Gottvertrauens** dazu! Man erwärme alles auf dem Feuer der **Liebe** und achte sorgfältig darauf, dass der Inhalt nicht erkaltet. Wenn du täglich mit dem Löffel der **Beharrlichkeit** ein kräftiges Gebet dazufügst, wird der Schimmel der Verzagtheit nicht aufkommen, das Jahr wird nicht verdunkelt, vielmehr wird Zuversicht deine Tage hell machen und Gottes Segen dich begleiten.

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Kreuzwegandachten

Jeden **Freitag in der Fastenzeit** findet um **17:30 Uhr** eine Kreuzwegandacht in der Kirche statt.



Stefanierreiten

Die Veranstalter des Stefanierreitens bedanken sich bei Herrn Pfarrer Miklos Santha, dem Diakon, den Reitern und dem zahlreich erschienen Publikum.



Pfarrstatistik 2022

21 Taufen



7 Trauungen



10 Sterbefälle



Gebetsstunde

Von **Montag bis Samstag** um **17:30** in der Kirche.

Herzliche Einladung!



Dem heiligen Pfarrer von Ars war ein Bauer aufgefallen, der immer wieder für lange Zeit in der Kirche weilte. Eines Tages fragt der Pfarrer diesen Bauern, was er so lange in der Kirche mache. Da antwortete dieser mit dem berühmt gewordenen Satz:

„Er schaut mich an und ich schaue ihn an.“

Wenn du vor dem Allerheiligsten Sakrament verweilst, so richtet sich der liebende Blick Jesu ganz auf dich!

- Der Blick Jesu ist unendlich liebevoll!
- Sein Blick ist heilend, heilend für alles, was dich bedrückt, worunter du leidest.
- Er verurteilt dich nie!
- Jesus schaut nie von oben herab
- Er möchte dich heil machen in den tiefsten Wurzeln deiner Seele

Bleibe einfach bei ihm, ob du ihn fühlst oder nicht!

Im Schweigen oder durch einfache Wiederholungen wird Jesus dein Herz verwandeln,

du wirst in einen tiefen Frieden eintauchen

und in deine „Mitte“ kommen!

Quelle: <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4399/kirche/bietetspiritualitaet/anbetung>

Anbetungstag 03.02.2023

Ein Gnadentag für die Pfarre!

9:00 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen

Anbetungsstunden:

10.00 - 11.00 Aichberg
11.00 - 12.00 Lading
12.00 - 13.00 Altendorf
13.00 - 14.00 St. Michael
14.00 - 15.00 Lausing, Pollheim, Arling und Forst
15.00 - 16.00 Hattendorf

16 Uhr Abschlussgottesdienst

Alle sind herzlich eingeladen!

Verbringe eine Stunde mit dem HERRN – um von Herz zu Herz mit Jesus zu sein und mit IHM Beziehung zu leben!



Gottesdienstkalender

Neu!! Heilige Messe am Freitag und Samstag NEU!!

Jeden **Freitag** 17:30 Rosenkranz und um 18 Uhr Heilige Messe in der Kirche

Jeden **Samstag** 17:30 Anbetung und um 18:00 Vorabendmesse in der Kirche

08.01. 09:00 **Taufe des Herrn**
für die Pfarrgemeinde

15.01. 09:00 **2. Sonntag im Jahreskreis, Sebastianisonntag**
+ Ferdinand Trippold junior

22.01 09:00 **Vorstellung der Erstkommunionkinder**
+ Maria Trippold und Geschwister
+ Roman Stronegger, Erich Trippold

EL: Maria Trippold und Geschwister

29.01 09:00 **4. Sonntag im Jahreskreis**
für die Pfarrgemeinde

02.02. 09:00 **Darstellung des Herrn**
für die Pfarrgemeinde

03.02. 09:00 **Anbetungstag**, Hl. Messe
16:00 Abschlussgottesdienst

05.02. 09:00 **5. Sonntag im Jahreskreis**
für die Pfarrgemeinde

12.02. 9:00 **6. Sonntag im Jahreskreis**
+ Gerhard Sacher, Eltern und Geschwister vlg. Matthiasbauer
EL: Gerhard Sacher

Gottesdienste

- 19.02. 09:00 **7. Sonntag im Jahreskreis**
für die Pfarrgemeinde
- 22.02. 18:00 **Aschermittwoch, Hl. Messe**
- 26.02. 09:00 **1. Fastensonntag, Kindermesse**
- 05.03. 09:00 **2. Fastensonntag**
- 12.03. 09:00 **3. Fastensonntag**
- 19.03. 09:00 **4. Fastensonntag, Kindermesse**
- 26.03. 09:00 **5. Fastensonntag**
- 02.04. 08:45 **Palmsonntag -Palmweihe**
für die Pfarrgemeinde



Messen Aichberg

08.01. 10:30 Hl. Messe
15.01. 09:00 Sebastianisonntag
12.02. 10:30 Hl. Messe
12.03. 10:30 Aichberg

Messen Lading

15.01. 09:00 Sebastianisonntag
17.01. 10:00 Hl. Antonius
19.02. 10:30 Hl. Messe
19.03. 10:30 Hl. Messe
01.04. 19:00 Palmweihe